

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Wöchentliche Ostfriesische Anzeigen und Nachrichten. 1747-1808 1782

24 (10.6.1782)

Montags, den 10^{ten} Junii 1782.

Unter Sr. Königl. Majestät von Preussen 2c. 2c.

Unserz allergnädigsten Königs und Herrn allerhöchsten
Approbation, und auf Dero Special-Befehl.

No.



24.

Wöchentliche Ostfriesische
Anzeigen und Nachrichten

von allerhand zum gemeinen Besten überhaupt auch zur
Beförderung Handels und Wandels dienenden Sachen.
Aver.



A v e r t i s s e m e n t s.

- 1 Nachdem in der Nacht vom 5ten bis zum 6ten dieses Monats, das Haus des Harm Berens und dessen Ehefrau Anna Diabben zu Auenwolde abgebrannt, und sich bey der angestellten Untersuchung hervorgerhan, daß, aller Wahrscheinlichkeit nach, die in dem Hause vorhanden gewesene Sachen von Räubern entwandt, und der Brand von ihnen gestiftet worden; so wird das Publicum, insbesondere die Judenschaft, hiemit bey unausbleiblicher Verantwortung erinnert, wenn etwa an Gold, Silber, Messing, Zinn, Kupfer und dergleichen etwas verdächtiges, besonders welches mit dem Buchstaben H. B. und A. T. bezeichnet, sollte zum Verkauf oder Verwechseln gebracht werden, solches mit Einlieferung der Stücke und Benennung der Personen sofort der Obrigkeit bekannt zu machen.

Murich, den 22sten May 1782.

Königl. Preussif. Ostfriesische Regierung.

- 2 Es sollen zur Beförderung des Königl. Anwachses vor dem Bunder Volder im Amte Leer, verschiedene tausend Ruthen Schlectschläche und mit Stroh bestickte Düfel-dämme ausverdingen werden. Liebhaber zur Annahme können sich am 14ten dieses, als am zukünftigen Freytage, des Morgens um 11 Uhr auf den Wiehahuser Deich, bey Wirthe G. Müsterts Hause einfinden, Conditiones anhören und annehmen.

Murich, den 7ten Junii 1782.

E. E. Magott.

Sachen, so zu verkaufen.

- 1 Auf gesuchten und erteilten Consensum de alienando sind die Erben des wol. Herrn Rathsverwandten Thoden von Welsen aus freiem Willen Theilungshalber entschlossen, das von ihnen selbst bewohnt werdende grosse adelich freie Haus am Markte wie auch das im Eckel stehende grosse ansehnliche Thurmhaus nebst dabey befindlichen grossen Obst- und Küchen-Garten, sodann 3 Diemathen hinter dem Escher, und etliche Begräbnis-Keller in der Kirche öffentlich durch die zeitige Mediles am 8ten Julii zu Norden verkaufen zu lassen.



- 2 Hrend Frerichs, Bäcker auf der Insel Worderney, ist willens, sein daselbst stehendes Wohnhaus, Bäckerey nebst Bäckergeräthchaft, eine Rosmühle, 3 Pferde und 2 Wagens, freiwillig aus der Hand zu verkaufen; wer dazu Lust hat, beliebe sich nächstens bey ihm zu melden.
- 3 De Koopmann Cornelius Huisinga tot Emden, is voorneemens, zyne aldaar voor de oude nieuwe Poorte staande fraje Behuisinge, waarin de Genevre &c. Handel zeedert veele Jaaren met goeden Success is gedreeven, met daarteegen overstaande byna nog nieuwe Genevre Stokery met daartoe behoorende Gereedschappen van 3 Sak, bestaande in 2 Koopere Keetels, Koelvaten en Slangen, Kuipen, onder Bakken, en wat verder daartoe behoerende is, uit de Hand te verkoopen, wiens Gading het is, gelieve zig ten spoedigsten by hem te melden, en daarover gehoerig te contracteeren.
- 4 Ian Ianssen Blankebyl tot Emden, presenteeret het an hem op't Lief vermaakte Legaat, van Jaarlykse 200 Gl. prais Courant te verkoopen, wy daar Gading van maakt, kan hem daar byriden over ansprecken.
- 5 Es sollen des Johann Hinrich Mählmanns zu Maschhausen, in der Herrlichkeit Gödens, sämtliche gepändete Güter und Hausgeräthe, als Linnen, Zinnen, Kupfer und Messing, auch Pferde und Rühhe, für die in Herrschafft. Renterey schuldige Heurgelder, und auch wegen einer andern Schuld, den 30sten May, h. a. des Morgens um 9 Uhr, durch den Ausrücker Hans, in des Johann Hinrich Mählmanns Hause, meistbietend öffentl. verkauft werden.
- 6 Am 12ten Junii a. e. sollen zwey, auf dem Warfings-Wehn, belegene Häuser, so resp. von Jan Noels und Berend Dirks bewohnt sind, mit dem dabey befindlichen Lande, 20 Rheinaländ. Ruten breit und 40 solcher Ruten lang, öffentlich verkauft und in Erbpacht ausgethan werden.
- 7 Gerhard Meinen Witwe in Neustadt Gödens, hat 2 gute Treib-Pferde, mit einem completen, fast neu beschlagenen Wagen und allem Zubehör, aus der Hand zu verkaufen. Liebhaber belieben sich bey ihr zu melden.



- 8 Newert Nents zu Teraaste, will seine Wassermäh'e welche er bey der Ciewe stehen hat, verkauffen. Wer Gefallen daran hat, der wolle sich bey ihm melden.
- 9 Willem Janssen in der großen Mühlenstraße zu Norden, hat einen neuen Phaeton für einen billigen Preis zu verkauffen, oder einen Alten zu vertauschen. Die Liebhaber können sich bey ihm einfinden.
- 10 Zwo vierkizige Kutschen, wovon die eine mit gelben, und die andere mit grünen Triep oder Pluche inwendig besetzt ist, letztere auch vorne und hinten aufgeschlagen werden kann, sind auf Ebenburg zu verkauffen; und können die Liebhaber sich desfalls in der dortigen Rentey, oder bey dem Herrschafft. Zimmermeister Ulrich Koch, melden.
- 11 Der Peter Hiskel Lammers hat gerichtliche Erlaubniß erhalten, seinen Heerd Landes zu Bomborg Emders Amts, bestehend in einer guten Behausung, Scheune und Garten und 77 Grasen, Bau- und Grünlanden, am 26sten Junii a. e. der Ausmiener-Ordnung gemäß verkauffen zu lassen. Kauflustige wollen sich am bemeldeten Tage des Nachmittags um 2 Uhr zu Dikum in des Vogten Musterts Behausung einfinden und nach Gefallen kaufen; Conditiones sind bey dem Ausmiener de Pottere einzusehen, und in Abschrift für die Gebühr zu haben.

Die Armvorfesher zu Dikum, haben gerichtliche Erlaubniß erhalten, die den Armen zu Dikum zuständige drey Häuser, wovon das erste auf 195 fl. 15 sch. das andere auf 173 fl. 2 sch. und das dritte auf 78 fl. 16 sch. gewürdiget worden, in dreien Vicitations-Terminen zu verkauffen, und sollen selbige auf den 13. Junii zum ersten mal der Ausmiener Ordnung gemäß ausgedoten werden. Kauflustige wollen sich am bemelten Tage des Nachmittags um 1 Uhr zu Dikum in des Vogten Musterts-Hause einfinden und ihr Both eröffnen. Conditiones sind bei dem Ausm. de Pottere einzusehen.

Auf erhaltener gerichtlichen Commission, sollen des Joh. Meschmeyer et Comp. conscribire Ekenwaaren, als verschiedene Sorten Tuch, Zigen, Kalmincken, Damastfen, Messeltuch, Topp ic. zur Befriedigung seiner Creditoren, am 12ten Junii zu Dikum, Emders Amts, bei des Vogten Musterts-Hause der Ordnung gemäß verkauffet werden.

Die Erben von wl. Franz Franzen und dessen Ehefrau in der Dikumer Hamrich, haben gerichtl. Erlaubniß erhalten des wl. Erblassers Mobilien der Ausmiener Ordnung gemäß verkauffen zu lassen, Kauflustige wollen sich am 6ten Junii des Vormittags um 10 Uhr in der Dikumer Hamrich einfinden und nach Gefallen kaufen.



12 Jan Poppen in Tüsch bey Marienhabe, will freywillig sein großes Haus, Garten, 4 Diemt Land im Reickam, 12 Fiddes Bauland, 3 Diemt Benn-Land und 14 Lagerstädten auf dem Marienhaver Kirchhof, öffentlich verkaufen lassen. Kaufstüige wollen sich den 13ten Junii in Poppinga Haus zu Marienhabe einfinden. Conditiones sind bey dem Commissions-Rath und Ausmiener Reuter einzusehen.

Wyl. Hene Frerichs Erben zu Leezdorff in der Nordbrockmer Vogten, haben gerichtliche Erlaubniß, ihren ansehnlichen Platz zu Leezdorff, welcher von beydigen Taxatoribus auf 3500 fl. in Gold gewürdiget, und scho 193 fl. reine Heuer thut, den 19ten Junii in einem Termino öffentl. verkaufen zu lassen. Kaufstüige wollen sich sodann des Mittags um 1 Uhr, in Evert Siebens Haus zu Osteel einfinden. Conditiones sind bey dem Commissions-Rath und Ausmiener Reuter einzusehen, auch in Marienhabe und Norden affigiret.

13 Am 18ten Junii a. c. soll durch dem Dirck Hinrichs am 19ten Sept. 1781 mittelst öffentlichen Kaufs an sich gebrachte, des weil. Dirck Coerds zu Campen vormalige Haus und Garten cum annexis weil derselbe, den auf May 1782 fälligen 1sten Termin des Kaufschillings nicht zu bezahlen im Stande ist, der Anemier-Ordnung gemäß, öffentlich wiederum verkauft werden.

14 Des Berend Altes Ehefrauen, Silke Pheben Platz oder Heerd Landes cum annexis zu Bunde, soll in 3 subhastations Terminen, als am 19. Junii und 10. Julii hier im Amt-hanse zu Leer, den 24ten Julii aber in des Vogten Appeldoren Behausung zu Bunde, öffentlich subhastiret und im leyten Termino dem Meistbietenden zugeschlagen werden.

15 Bey Meister Luir Hindrichs zu Emden in der neuen Straße, ist ein Krädeniers-Winkel mit allen dazu gehörigen Kästen und Schuppläden, messingene Wageschaalen nebst Balken verschiedener groß und kleinen Sorten, 2 blaubunte porcellainen Schuupf-tobacks Löpfen mit messingenen Deckeln und Tobacks-Fässer, 1 Trahn und Del-Backe, große und kleine Gewichte, 1 große hölzerne Waage nebst eisernen Balken, 2 gläserne Hausthüren, 1 große Cofse-Trommel so noch ganz neu, nebst Böcken, große Thee-Wächsen, Cofse- und Pfeffer-Mühlen und alles was zu dergleichen Handel erforderlich ist.

2tens 1 Boot mit 3 Seegeln, 2 Schwerdtern, 2 Riemen, 2 Klotstocken, 1 Hacken, 1 Treckleine, und alles was zum Fahrzeug gehörig ist.

3tens 1 completes Fischeräthschafft mit allem was dazu gehörig. Kaufstüige können sich bey obgedachten Meister Luir Hindrichs in der neuen Straße melden, und den mindesten Preis hören.



16 Des Jan Christoffer Gunthers Heerd ohnweit Hinte, Viehbus genant so von ver-
eideten Taxatoren auf 2100 Gl. in Geld gewürdiget worden, soll nunmehr auf
den 26ten dieses, des Nachmittags um 1 Uhr zu Hinte, in des Vogten Tormins
Wittwen Hause öffentlich verkauft werden; dijer He rd bestehet aus ein neues
Wohnhaus und Ehenne und gehören darzu 4½ Grajen Bau- und Grünlanden
worauf dieses Haus gebauet und mit einer He.ck. am Wege verschlossen werden. Die
Conditiones sind bey dem Ausmiener Arends in Emden einzusehen. In den drey er-
sten Licitationsterminen ist nichts dafür geboten.

Cornelius Neemts will aus freyen Willen seinen ansehnlichen Heerd Eisinghusen genant,
mit den dabey gehörigen 109½ Grajen Bau- und Grünlanden, so unter Loppersum
fortiret, weshalb jährlich nur 18 Gl. Beheerdtscheyten gegeben werden, und wovon
Behausung so wohl als die Ländereyen in guten Stände angetreten werden können,
wie auch sein Warthaus und Garten in Loppersum, auf den 25ten Julii a. c.
zu Hinte in des Vogten Tormins Wittwen Hause, öffentlich verkaufen lassen, und
können die Conditionen vorher bey dem Ausmiener Arends in Emden eingesehen wer-
den.

17 Des weyland Hausmanns Hiele Ehlen Frerichs Heerd Landes groß 69½ Diematen
in Hilgenbur bey Hage belegen, soll am 28ten dieses des Nachmittags um 1 Uhr
in des Vogten Harenberg Hause zu Verum öffentlich verkauft werden.

Des Hausmanns Jhuo Ulrichs Heerd Landes groß 22 Diematen, die Falcken-
burg genant, in der Ostermarsch Berumer Unts belegen, soll am 28ten dieses des
Nachmittags um 1 Uhr, gleichfalls in des Vogten Harenberg Hause zu Verum öf-
fentlich verkauft werden.

Am besagten Tage und Orte, sollen gleichfalls des weiland Casjen Garrels Erben,
Garrelt Casjens Müller et Consorten, Stückländer als 4 Diematen Landes bey
Hage belegen, sodann 7 und resp. 3 Diematen Landes im Deich- und Eyl-Volt
Nessumer Kirchspiels, Berumer Unts öffentlich verkauft werden.

18 Hinrich Beyerts zu Wortmojr, will am 12ten dieses, 2 Pferde, 3 geseuchte Kühe
und Hausmannsgeräthschafft, sodann Rocken auf dem Halm, öffentl. verkaufen lassen.

19 Der Kaufmann Nicolaus Foelrichs Meyer zu Leer ist auf erhaltener gerichtlichen Com-
mission aus freyen Willen gesonnen, dessen unter und nahe an Jemgum belegent
6 Grajen Landes am 2ten July nächstkünftig öffentlich verkaufen zu lassen; Liebha-
ber können sich am besagten Tage des Nachmittags um 2 Uhr in des Vogten Hei-
neke



neke Hause einfinden, und kaufen. Die Conditiones sind bey dem Ausmiener de
Pottere zur Einsicht, auch für die Abschrift zu haben.

20 Der Wirtje Gerdes Mustert mandat. nomine des weiland Frank Francken Erben,
hat gerichtliche Erlaubniß erhalten, des wl. Erblassers hinterlassenen Mobilien und
Moventien, als 12 gezeichnete Kühe nebst jung Vieh, 7 Pferde, Wagen, Egge
und Pflug, ein Droschbleck der Ausmiener - Ordnung gemäß verkaufen zu lassen;
Kauflustige wollen sich am 17ten Junii des Vormittags um 9 Uhr in der Ditzum-
mer - Hamrich Emders Amts einfinden und nach Gefallen kaufen.

Der Wirtje Gerdes Mustert, hat gerichtliche Erlaubniß erhalten, des weiland Frank
Francken, Haus und Land, öffentlich der Ausmiener - Ordnung gemäß verheuren zu
lassen; Diejenige welche zu heuren Lust haben, wollen sich am 17ten Juny des
Nachmittags um 2 Uhr, in des Wirtje Gerdes Musterts Behausung in der Ditzu-
mer - Hamrich einfinden und nach Gefallen heuren.

Auf erhaltener gerichtlichen Commission, soll des Abraham Jaussen Haus zu Ditzum,
welches auf 317 fl. 15 st. gewürdigt worden, in dreien Licitationsterminen zum
ersten mal am 13ten Junii ausgeteilt werden; Kauflustige wollen sich am bemelten
Tage in des Bogten Mustert Behausung einfinden, und ihr Voth eröffnen.

21 Die Erben des weyland Herrn Pastoris Grosse zu Groothusen sind vermöge erhaltener
gerichtlichen Commission vorhabens am 26sten und 27sten dieses, eine ansehnliche
prächtige Bibliothek, wovon die Catalogen 3 Tage vor dem Verkauf in Groothusen
zu bekommen sind, sodann einige Mobilien und Moventien, als: 5 gute durchge-
seuchte milche Kühe eine Cariole mit Geschirr eine Wanduhr, schöne Cabinetten,
Schränke, Bettzeug 60 Tischlaken, und 120 Servietten, schön Linnen, Tische,
Stühle, Kupfer, Messing, Zinn, prächtige Schildeyen verschiedene goldene und
silberne Medailen, 24 silberne Löffel eine silberne Schale, 12 silbern Messer und
bel, kostbares Porcelain, schöne Gläser und was sonst noch mehr zum Vorschein
kommen wird, der Ausmiener - Ordnung gemäß daselbst verkaufen zu lassen. Es
diener auch zur Nachricht daß am 26sten die Bibliothek, und am 27sten die Mobi-
lien ic. verkauft werden.

22 Des Dietz Harms Müller zu Marienhove conscribirt Güter, als Betten, Schränke,
Kupfer, Zinn und sonstiges Hausgerathe, sollen den 13ten dieses, des Morgens
um 9 Uhr zu Marienhove, zum besten des Harm Lübbers und Hinrich Nachler öffent-
lich verkauft werden.



23 Am Donnerstag den 13ten Junii c. sollen in der Burgstraße zu Emden einige Mobilien, worunter 30 Stück feine Gemähde, öffentlich verkauft werden.

24 Auf gesuchten und erteilten gerichtl. consensum de alienando und in Ansehung der Beheerdichtheit nachgesuchten Landesherrlichen Consens ist die verwitwete Frau Rathesverwandtin Walters aus freiem Willen entschlossen, 1) 6 Diematen Land am Widdeweg gelegen, 2) 2½ Diemath in der Westermarsch, 3) Die Beheerdichtheit in Arien Otten Platz zu 74 fl. jährlich, 4) eine Grundheuer zu 4 fl. 10 str. Holländisch auf die Gastmarscher Söplacht, 5) 1 dito auf ein Haus und Garten in der Lintlermarsch zu 2 fl. 2 sch. 10 w. Sodann in der Stadt, 1) 1 Haus in der Breiten Pöhne, 2) 8 Grundheuern so jährlich zusammen 14 fl. 7 sch. 10 w. betragen, 3) 4 Grundheuern so jährlich mit einander 9 fl. 9 sch. betragen, 4) 1 Kirchenstuhl in der Langen-Kirche, sodann 5) 1 dito in der Kreuz-Kirche, am 1sten Julii durch die Mediles zu Norden im Weinhaufe verkaufen zu lassen.

Auf gesuchten und erhaltenen gerichtl. consensum de alienando sind die Erben des weiland Rathesverwandten Thoden von Welsen entschlossen, am 8ten Julii mit ihren schon specificirten Gütern, 1 Haus nebst Garten im Eckel, sodann einen Kirchenstuhl in der Langen-Kirche, wie auch einen Sitz in derselben Kirche, aus freyen Willen, durch gedachte Mediles verkaufen zu lassen.

Sodann ist des Hinrich de Vries Wittwe, Trientje Harms Schlüter, auf erhaltenen gerichtl. Consens aus freyen Willen entschlossen, daß von ihr selbst bewohnt werdende Haus, Scheune und Garten in der Westerstraße, worin vor diesem die Brauerey mit gutem Fortgang getrieben, und sehr bequem zur Nahrung lieget, am 8ten Julii durch die Mediles zu Norden im Weinhaufe, verkaufen zu lassen.

25 Beim Stadtgericht zu Norden, ist die öffentliche subhastation des Hauses des wef. Danc Hinrichs Meyer im Süder-Klust 4ten Rott sub No. 213 welches von beendigten Taxatoribus auf 1725 fl. gewürdiget worden, in 3 ein monatlichen Licitationsterninen, als den 13ten May, 10ten Junii und 8ten Julii a. c. erkannt und wird im letzten Termino dem Meistbietenden dieses Haus salva adjudicatione judicii zugeschlagen werden.

Signatum Norda in Curia, den 9ten April 1782.

Amtsverwalter, Bürgermeister und Rath.

26 Des Hausmanns Johann Hayen zu Wallum belegener, und eidlich auf 2000 fl. in Gold gewürdigter Platz, groß 48½ Diemath Marschland, nebst 10 Ruthen Morast, auf



auf dem Fuhrers Hellmer, welcher von beidigten Taxatoren auf 187 fl. 5 Sch. in Gold ästimret, soll am 25ten Junii auf dem Stadthause zu Ems, die Nachmittags um 2 Uhr zum 2ten mahl, öffentlich durch den Ausmüener Eucken feilgeboten werden. W. Im ersten Termine ist nichts gebot. n worden.

Verheurungen.

- 1 Der Sichelrichter Arjen Eederts ist entschlossen, seinen Heerd auf dem Westermarscher Neuland, Norder Nims, so aus einer großen neuen Behausung und Scheune, mit 28 Diemt Landes bestehet, mit so viel Stück Landen bis auf 72½ Diemath, sodann pl. m. 2½ Diemt im Buscher-Polder, absonderlich und bey Ströcken zu verheuren, um im Herbst 1782 und May 1783 anzutreten, und können sich die Liebhaber bey ihm selbst auf dem Westermarscher Neulande, oder bey dem Notario Heermann in Norden melden, Conditionen vernehmen und Heurung treffen. Sollten sich auch Kauflustige zu dem einen oder andern finden, so ist er mit Vorbehalt des nachzusuchen den Landesherrlichen Consensus de alienando auch dazu nicht abgeneigt.
- 2 Weyl. Eilert Haven Eilers Erben resp. Bevstände sind willens, daß von ihrem Erblas- ser bisher bewohnt gewesene, zum Schildeich in der Herrlichkeit Kayphausen belege- ne, und aus 80 Matten Landes bestehende Landguth auf May 1783 anzutreten, zu verheuren. Die Liebhaber können sich desfalls bey Christopher Hoven zur Langewerth bey Kayphausen melden, die Bedingungen einsehen und nach Gelegenheit heuren.
- 3 Weyl. Abraham Janssen Plas zu Welde, soll abermahlen auf 6 Jahren öffentl. verheu- ret werden. Zur Nachricht dienet, daß 3½ Diemt Land mehr dabey gethan werden. Wer zu heuren Lust hat, wolke sich den 1zten Junii des Mittags um 1 Uhr in Habbe Emen Alden Haus zu Holtborff einfinden. Conditiones sind bey dem Com- missions-Rath und Ausmüener Reuter einzusehen.
- 4 Olmann Evers Wittwe, wilk ihre zu Aurich, Oldendorff belegene Warffstätte, als Haus, Garten, nebst 5 Tonnen Roggen Saat-Land, 3 Diemt Weede, 2 Acker zu Plackhauen, den Aufschlag von 12 Stück Pferde und Bestier wie auch 1 Morast öffentlich verheuren lassen. Wer zu heuren Lust hat, wolke sich den 17ten Junii, des Mittags um 1 Uhr, in Albert Gerdes Lücken-Haus einfinden. Conditiones sind bey dem Commissions-Rath und Ausmüener Reuter einzusehen.

(No. 24 S. f.)

5



Weyl. Dirck Heyen Kinder Vormund, hat gerichtl. Erlaubniß, des Erblassers Warfsstätte zu Bangstede cum annexis wieder um auf 6 Jahren öffentl. verheuren zu lassen. Wer zu heuren Lust hat, wolle sich den 25. Junii des Mittags um 1 Uhr in des Hrn. Ephyrichter Ecks Edden Haus zu Dohlebuhr einfinden. Conditiones sind bey dem Commission's-Rath und Ausmiener Meuter einzusehen.

5 Der Herr Doctor und Land-Physicus Mensen zu Esens hat seinen Communion Platz, im Biefelder Kirchspiel in Feverland belegen, groß 74 Matten, auf May 1783 anzutreten, zu verheuren oder zu verkaufen. Liebhabere können sich deshalb bey demselben oder bey dem Kaufmann Mensen in Fever melden.

6 Auf freywilliges Ansuchen, und darauf ertheilter Commission des wörl. Amtgerichts zu Esens, wollen Gerd Janssen und Detert Altets als Vormünder über weil. Heinrich Janssen Uden Kinder in Nord Uppum, ihrer Pupillen daselbst belegene 2½ Plätze groß 90 Diemath dasigen Gastlandes nebst Kirchenstellen und Begräbnissen in der Fulkumer Kirche und auf demselbigen Kirchhofe, sodann ein Mohrast auf dem Wallumer Hecker, auf 6 Jahr, May 1783 anzutreten, öffentlich nach der Ausmiener-Ordnung verheuren lassen. Wobey zugleich bekannt gemacht wird, daß, falls dieser Platz einem Liebhaber zu groß seyn sollte, derselbe solches nur bey der Verheuerung zu melden habe, und soll ihm frey stehen 25 bis 30 Diemath Weidland davon an anderweitige Liebhabere wieder zu verheuren. Wer also zu obigen Plätzen Lust hat, kann sich am 21sten Junii, des Nachmittags um 1 Uhr in Jan Schwitters Behausung zu Fulkum einfinden, und nach Gefallen heuren.

7 Auf freywillig gesuchter und erhaltener Commission des wörl. Amtgerichts, will Dirck Janssen in Sipckwerdum, cur. nom. Arian Hinrichs Erben in Damsum Esener-Amtes, seiner Pupillen daselbst belegener Platz, so von Hiera Herren gekauft wird, groß 5 ½ Diemath Marsch = sowohl Grün- als Bauland, 9 Ruthen Mohrast auf dem schwarzen Weg, nebst Kirchenstellen und Begräbnissen, in der Westerbuhrer-Kirche und auf demselbigen Kirchhofe auf 6 Jahre, May 1783 anzutreten, am bevorstehenden 27sten Junii in des Brauers Herm. Georg Dohlsen Behausung in Esens, des Nachmittags um 2 Uhr, öffentl. durch den Ausmiener Eucken verheuren lassen, und dienet zur Nachricht, daß die desfallsige Conditiones bey gedachtem Ausmiener gratis einzusehen sind.

Auf freywilliges Ansuchen und darauf ertheilter Commission des wörl. Amtgerichts will Otto Meinders in Bollstehusen, Esener-Amtes, seiner Pupillen, weyl. Hers Siebels nachgelassenen Kinder, Platz zu Amckenhausen, Dettelburg genannt, groß 48 Diemath Gast, 12 Diemath Marschland und 1 Mohrast auf der alten Gaude, sodann Kirchenstellen und Begräbnissen in der Stedendorfer-Kirche und auf dem nämlichen Kirch-



Kirchhofe, auf 6 Jahre May 1783 anzutreten, am bevorstehenden 25sten Junii, in des Brauers Hartmann Hedden Behausung in Esens, des Nachmittags um 2 Uhr, öffentl. durch den Ausmiener Eucken verheuren lassen, wobey zur Nachricht dienet, daß die davon entworfenen Conditiones bey gedachtem Ausmiener gratis einzusehen und für die Gebühr abschriftlich zu haben sind.

- 8 Die Erben des weiland Eylert Magnus gewesenen Erbpächters auf dem Norddorffe Grashause bey Esens, wollen dies Erbpachtes Grashaus, groß pl. m 57 Diematen, mit zinem guten Hause, Scheune, Backhaus, Morast ic. auch mit denen wohlhergebrachten von den Untertanen zu leistenden Hoffdiensten, an den Meistbietenden auf 6 Jahre May 1783 anfangend, verheuren. Die Liebhaber welche mehrgedachtes Grashaus zu heuren Willens sind, können sich am 27sten Juny, des Nachmittags um 1 Uhr in des Brauers Diederich Johann Schniter Behausung zu Esens einfinden, die Conditiones alsdann vernehmen und nach Gefallen heuren.

Capitalia, so zu belegen.

Die Kaufleute Wilhelm Nischen und Johann Christian Meints in Esens, haben den 19. Junii gegen 5 pro Cent, 600 fl. in Gold, Puvillen Gelder zu belegen; wer solche verlangt und gehörige Sicherheit stellen kan, der melde sich bei denselben.

Citationes Creditorum.

- I Beym Stadtgericht zu Norden, ist ad instantiam der Hille Eppen Groß, des weil. Dune Hinrichs Meyers Wittwe, nachdem ihr von sämtlichen Intestat-Erben die Erbschaft des Dune Hinrichs Meyer cediret worden, sie aber dieselbe sub beneficio legis ac inventarii angetreten hat, der Erbschaftliche Liquidations-Proceß eröffnet worden, und term. zur Angabe und Liquidation von 3 Monaten et reproduct. auf den 18 Jun. a. c. erkannt, unter der Verwarnung: daß die alsdann aussenbleibende Creditores aller ihrer etwanigen Vorrechte verlustig erkläret, und mit ihren Forderungen nur an desjenige, was nach Befriedigung der sich meldenden Gläubiger, von der Erbschafts-Masse noch übrig bleiben möchte, verwiesen werden sollen.

Signatum Norda in Curia, den 15 März 1782.

Amtsverwalter, Bürgermeister und Rath.



2 Bey dem Königl. Amtgerichte zu Emden ist auf Anhalten des Jan Christoph Günther zu Wiebhaus über dessen Vermögen der Concurſus generalis erkannt und terminus zur Justification und Angabe der Forderungen auf den 27ſten Juny nächſtkünftig sub poena solita präſigiret.

Ebendasselbst ist über das Vermögen des Kaufmanns Beard Bruns zu Jemgum der Concurſus generalis erkannt und terminus zur Angabe und Justification auf den 11 Julij nächſtkünftig sub poena solita präſigiret.

3 Bey dem Königl. Amtgerichte zu Emden, sind auf Ansuchen des Jacob Harms Boelſjuns, auf dem Landſchaftlichen Wunder-Polder, edictales contra quoscunque creditores abſichtlich des, durch Supplicanten von den Eheleuten Leonard Knooy und Amke Jacobs öffentlich angekauften Heerd Landes, groß 81 Grasfen, unter Coldeberg, cum termino reproductionis peremptorie auf den 27ſten Junii nächſtkünftig erkannt.

Ebendasselbst ist über die Maſſa der fallit gewordenen Handlungs-Compagnie des Jan Meſtmeyer und der Gebrüder Smit zu Jemgum der concursus generalis erkannt und terminus zur Angabe und justification der Forderungen auf den 18ten Julii nächſtkünftig sub poena solita erkannt. Dann werden auch zugleich alle etwaige Pfandinhäbere hiedurch gewarnt, von diesen Pfändern dem Königl. Amtgerichte zu Emden, bey Verluſt ihres Pfandrechts, Anzeige zu thun.

4 Bey dem Amtgerichte zu Aurich, sind ad implorationem des Mohrvogt Köhnmans, wegen des von dem Johann Eberhard Reindahl privatim gekauften, von weſt. Mohrvogt Ortgieſſe Janſſen herührenden und in der Auricher Vorſtadt belegenen Hauſes und Garten cum arboris, wider alle und jede, welche darauf einen gegründeten Anſpruch und Forderung, wie auch Näherkaufs-Recht oder Servitut haben, edictales cum termino zur Angabe und Justification auf den 13ten Junii a. c. poena juris solita erkannt.

5 Bey dem Amtgerichte zu Aurich, sind ad implorationem des Gerd Arens zu Timmel wider alle und jede welche auf das privatim gekauften Haus und Garten des Reinder Bruns zu Timmel einen rechten Anſpruch und Forderung wie auch Näherkaufs Recht oder Servitut haben, Edictales cum termino zur Angabe und Justification auf den 13ten Junii a. c. poena juris solita erkannt.

6 Bey dem Stadtgerichte zu Emden, sind am 22ſten April c. ad instantiam des Kaufmanns Simon Peter Coogh und deſſen Ehefrau Maria Leſon, edictales wider alle und



und jede, welche auf durch Implorenten von der Wittwen des wepl. J. W. Eckelenborg, Antje Feje Wilkens anerkaufte Haus in Comp. 19 No. 8. aus irgend einigem Grunde, Ansprüche, Forderungen oder Näherkaufs-Recht zu haben vermeinen, cum termino von 9 Wochen et reproductionis präclusivo auf den 3ten Julii nächstkünftig, bei Strafe eines immerwährenden Stillschweigens erkannt.

7 Bey dem Königl. Amtgerichte zu Verum, sind wegen des vom Hrn. Gerichts-Assistenten Loth und Hrn. E. U. Greems in Norden, an den Hrn. J. A. v. Iddeklinge privatim verkauften Veramer-Erbpachts, vormaligen Schloßgartens cum annexis, wider alle und jede Real-Gläubiger, wie auch diejenigen welche ein Näherkaufsrecht, oder auch Servitut darauf haben, Edictales cum termino zur Angabe auf den 10ten May a. c. pöna juris solita erkannt.

8 Bey dem Stadt-Gerichte zu Emden, sind am 9ten May c. ad instantiam des Vierzigers Hinrich Blecker, Edictales wider alle und jede, welche auf die, durch Impetranten von wepl. Jan Follers und dessen nun auch verstorbenen Wittwen Greetje Schumachers Kinder und Erben öffentlich anerkaufte Häuser in Comp. 9 No. 15, aus irgend einigem Grunde, Ansprüche oder Forderungen zu haben vermeinen, cum termino von 4 zu 4 Wochen, et reproductionis präclusivo auf den 7ten August nächstkünftig, bey Strafe eines immerwährenden Stillschweigens erkannt.

9 Bey dem Stadtgerichte zu Emden, sind am 14ten May c. ad instantiam des Vierzigers D. E. van Santen, edictales wider alle und jede, welche auf den durch Impetranten vom Hrn. Bürgermeister Möller privatim angekauften Gartens in Comp. 12 No. 27, aus irgend einigem Grunde, Ansprüche, Forderungen oder Näherkaufsrecht zu haben vermeinen, cum termino von 3 zu 3 Wochen, et reproductionis präclusivo auf den 26sten Julii nächstkünftig, bey Strafe eines immerwährenden Stillschweigens erkannt.

Notifikationen.

1 Dem Publico wird hiedurch bekannt gemacht, daß zur Verbesserung nachstehender Gehöfte folgende Arbeiten öffentlich ansverdingen werden sollen, als: im Thiergarten 4 Schläche und ein Wall, in Ihlow 22 Schläche und ein Wall von sehr ansehnlicher Länge, in Strooth, Friedeburger Amts 1 Schloth, in Hopels, Friedeburger Amts 5 sehr lange Schläche und ein Wall, pl. m. von 348 Ruthen lang, im Busch Oldehave eine neue Brücke und ein Weg. Termins ist angesetzt im Thiergarten bey Eschen.
Don-



Montags den 10ten Junii c. frühe um 7 Uhr, in Hlow Dienstags den 11ten eusd. frühe um 7 Uhr, in Sirooth Donnerstags den 13ten um 12 Uhr Mittags, in Hovels Freytags den 14ten frühe um 7 Uhr, in Odehave Dienstags den 18ten frühe um 7 Uhr. Liebhaber können sich zur Stelle einfinden, die Conditiones anhören, da-dann denen Mindestannehmenden der Zuschlag geschehen wird.

Murich in dem Königl. Forst-Amte, den 23ten May 1782.

Grube.

- 2 Der Zimmermeister Moriz Schulte zu Leer, hat allerhand feine Sichel und Sensen, als Harberger, Frisenter, wie auch Bergische Sensen, für einen billigen Preis zu verkaufen. Auch verlanget derselbe gleich 2 Zimmergesellen die sich je eher je lieber bei ihm melden können.
- 3 Der Goldschmidt J. Warners zu Leer in der Ofterstraße, verlanget sofort einen Gesellen sammt einen Lehrburschen; Liebhaber werden gebeten sich je eher je lieber bei ihm zu melden.
- 4 Da der auf den 12ten dieses Monats angesetzte öffentliche Verkauf der Mesmevrschen Güter zu Ditzum gewisser Ursachen halber an diesem Tage nicht vor sich gehen kann: So wird solches hiedurch bekannt gemacht, und soll der neue Termin hiernächst notificiret werden.
- 5 Dem Publico wird nachrichtlich angezeigt, daß das neulich angekündigte Circulare vom 10ten März d. J. wiederum für 2 ggr. 6 pf. als auch ein neues Sportul-Cassen Reglement für 7 ggr. bey mir zu bekommen sey.

Murich den 5ten Junii 1782.

J. Duden.

- 6 Der Kleidermacher Hayke Nedels, in Eiens, verlanget einen guten Gesellen, der sofort in Arbeit treten kann, und verspricht ein gutes Woch-Lohn.
- 7 Pieter Ianssen Brouwer te Emden, presenteert zyn Huis uit de Hand te verkopen; staande tüschen de beide Sylen, sehr gelegen tot allerhande Negotie, warin lange Jaaren de Cruideniers Winkel gedreven, met dezelfs complete Winkel, of yder apart, wien hier tot genezen, adressere zig by hem voornæmd.

2 Alle diejenige, welche bey dem Schuß-Juden Arend Moses in Wittmund Pfänder versetzt haben, werden von demselben ersuchet, binnen Monats Frist die Zinsen zu entrichten, sonst aber müssen sie gewärtigen, daß die Pfänder verkauft werden.

Brodt, Fleisch, und Bier-Taxe der Stadt Norden, für den Monat Juny 1782.

| | | rihr. | 10 fl. | iv. |
|---|---|-------|--------|-----|
| Ein Rocken-Brod a 12 Pfund schwer | — | — | — | — |
| Ein halb dito a 6 Pfund | — | — | 5 | — |
| Ein viertel dito a 3 Pfund | — | — | 2 | 5 |
| Fünf Loth Schonroggen halb Roffen | — | — | — | 5 |
| Bier ein halb Loth Eyerbrodt | — | — | — | 5 |
| Rindfleisch vom besten, das Pfund | — | — | 3 | 5 |
| — mittelmäßiges | — | — | 2 | 5 |
| — dito schlechteres | — | — | 2 | — |
| Kalbsteisch vom besten | — | — | 3 | 5 |
| — dito mittelmäßiges | — | — | 2 | — |
| — dito schlechtes | — | — | 1 | — |
| Schaf- oder Lammsteisch, vom besten das Pfund | — | — | 2 | 5 |
| — dito mittelmäßiges | — | — | 2 | — |
| — dito schlechteres | — | — | 1 | 5 |
| Schweinsteisch das Pfund | — | — | 4 | — |
| Bier, eine Tonne so genanntes, 9 Guldens Bier | — | 3 | — | — |
| ein Krug in der Schenke | — | — | 2 | — |
| auffer der Schenke, | — | — | 1 | 5 |
| 1 Tonne a 6 Gulden | — | 2 | 12 | — |
| 1 Krug auffer der Schenke | — | — | 1 | — |
| 1 — a 5 Guldens Bier | — | 1 | 46 | — |
| 1 Krug auffer der Schenke | — | — | — | — |
| 1 — a 3 Gulden | — | 1 | 6 | 7½ |
| 1 Krug auffer der Schenke | — | — | — | 5 |
| Bitter Bier, vom besten, die Tonne | — | 3 | — | — |
| 1 Krug in der Schenke | — | — | 2 | — |
| auffer der Schenke | — | — | 1 | 5 |
| Tonne — vom schlechten, zu 6 fl. | — | 2 | 12 | — |
| 1 Krug auffer der Schenke | — | — | 1 | — |



Handwritten text at the top of the page, likely a title or header, which is mirrored from the reverse side.

Handwritten title or section header, possibly indicating the date or subject of the document.

Table with multiple columns and rows of handwritten entries, possibly a ledger or account book. The text is mirrored from the reverse side of the page.

